

	<p>Objekt: Spanische Niederlande: Albert und Elisabeth</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18221936</p>
--	--

Beschreibung

Albert und Isabella (1598-1621) waren die Regenten der spanischen Niederlande. Albrecht VII. von Österreich (auch Albert) wurde 1559 als Sohn Kaiser Maximilians II. geboren. Er heiratete die Infantin von Spanien, Isabella Clara Eugenia, geboren 1566 in Segovia, gestorben 1633 in Brüssel, die Tochter Philipps II. von Spanien. Beide waren Mäzene des Malers Peter Paul Rubens. Isabella bemühte sich nach dem Tode des Gatten besonders um Friedensverhandlungen mit den von Spanien abgefallenen nördlichen Niederlanden. Vorderseite: Bekrönter mehrfeldriger Wappenschild, umgeben von der Kollane des Ordens vom Goldenen Vlies.

Rückseite: Bekröntes Andreaskreuz, oben das Münzstättenzeichen Hand. Beiderseits die geteilte Jahreszahl 16-02.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.06 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1602
	wer	
	wo	Antwerpen
Beauftragt	wann	
	wer	Albrecht VII. von Habsburg (1559-1621)
	wo	
Beauftragt	wann	

	wer	Isabella Clara Eugenia von Spanien (1566-1633)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 2 Albertin (4/3 Dukat)
- Frau
- Gold
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Weltliche Fürsten

Literatur

- A. Delmonte, Le Bénélux d'or - De gouden Benelux (1964) 36 Nr. 145..
- A. L. und I. S. Friedberg, Gold coins of the world from ancient times to the present. 7. Auflage (2003) 123 Nr. 86.
- H. E. van Gelder - M. Hoc, Les monnaies des Pay-Bas Bourguignons et Espagnols (1960) 150 Nr. 184,1.